



Tourenwagen Legenden starten 2021 sechsmal im Rahmen der DTM Classic

Der Terminkalender der Tourenwagen Legenden für die Saison 2021 steht. Höhepunkte der Veranstaltungsreihe für Renntourenwagen der Achtziger- und Neunzigerjahre sind sechs Läufe im Rahmen der DTM Classic: Norisring (2.-4. Juli), Lausitzring (23.-25. Juli), Zolder (6.-8. August), Nürburgring (20.-22. August), Assen (17.-19. September) und beim Finale in Hockenheim (1.-3. Oktober). Saisonauftakt ist vom 7. bis 9. Mai bei der ADAC Sachsenring Classic.

„Die DTM Classic ist das ideale Umfeld für unsere Tourenwagen Legenden. Wir sind sehr glücklich, an sechs Rennwochenenden der DTM ein wesentlicher Bestandteil des attraktiven Programms zu sein“, sagt Jörg Hatscher, Geschäftsführer Tourenwagen Legenden GmbH. „Der Schulterschluss mit der erfolgreichsten Motorsport-Plattform Europas ist auch für unsere Teilnehmer ein echter Höhepunkt. Das Gros unserer Fahrzeuge hat auf unvergessliche Art und Weise bereits Geschichte geschrieben.“ Die aufstrebende Rennserie der Tourenwagen Legenden geht 2021 in ihre dritte Saison.

„Vor allem die Tourenwagen Legenden sowie künftig auch historische Formel-1-Boliden und legendäre Gruppe-C-Sportwagen machen die DTM Classic zu einem emotionalen Motorsport-Erlebnis, das über Generationen hinweg begeistern wird“, äußert Frederic Elsner, Direktor Event der DTM-Dachorganisation ITR. An jedem Rennwochenende werden die beiden Rennen der Tourenwagen Legenden sowie das Qualifying live über die Online-Plattform DTM Grid (grid.dtm.com) übertragen. Die Koordination der klassischen Themen im Rahmen der DTM Classic liegt beim Automobilclub von Deutschland (AvD).

Die Koordination der klassischen Themen der DTM Classic hat der ITR-Partner AvD übernommen, dessen Expertise nicht nur auf der Durchführung des

Tourenwagen Legenden an sechs DTM-Wochenenden am Start sind, können die Zuschauer an den Bildschirmen und hoffentlich auch wieder an den Rennstrecken ein Wiedersehen mit den automobilen Rennsport-Helden der Vergangenheit feiern. Wenn dann ein dichtes Feld legendärer Rennwagen seine Runden dreht, wird das ein hoch emotionales Erlebnis für Motorsport-Fans, aber auch für die ganze Familie“, so Lutz Leif Linden, Generalsekretär des AvD.

Bevor die Tourenwagen Legenden in die neue Saison starten, steht am 3. April der Vorsaisonstest im ATP Papenburg statt. Hier können sich die Teilnehmer auf einer Nachbildung des Hockenheimrings auf die bevorstehenden Rennen vorbereiten. Ein weiterer Test findet am 19. Juni am Bilster Berg statt.

An jedem Rennwochenende bestreiten die Tourenwagen Legenden zwei Rennen über die Distanz von je 30 Minuten. Startberechtigt sind auch im dritten Jahr der Rennserie Fahrzeuge aus der DTM und der STW. Speerspitzen sind die Klasse-1-Boliden aus der DTM/ITC der Jahre 1993 bis 1996. Hier treffen Alfa Romeo 155 V6, AMG-Mercedes C-Klasse und Opel Calibra V6 4x4 aufeinander. Die legendären Tourenwagen Audi V8, BMW M3 E30, Ford Sierra Cosworth und Mercedes 190 E 2.5 EVO I+II sind in Klasse 2 (1989-1992) sowie Klasse 3 (1984-1988) beheimatet. Nach dem zeitweisen Ende der DTM 1996 sprang die STW in die Bresche. Die Supertourenwagen vom Schläge eines Williams Renault Laguna oder Opel Vectra werden in Klasse 4 eingestuft.

Pressefoto



© Tourenwagen Legenden

Mehr Bilder unter tourenwagen-legenden.de/pressefotos

Tourenwagen Legenden GmbH

Friedrich-Wilhelm-Deus-Str. 3
26135 Oldenburg

Geschäftsführer Jörg Hatscher
Amtsgericht Oldenburg HRB 213796
USt-IdNr. DE322064328

Tel. +49 44 11 33 44
Fax +49 44 11 77 43

Ansprechpartner für Journalisten:

Patrik Koziolk
ks media
Nürburgring Boulevard 2
53520 Nürburg

Tel. +49 221 991 28 88
presse@tourenwagen-legenden.de